

Das „Klangraumschiff“ – ein musikalisches Projekt mit Studierenden der PH Ludwigsburg auf Initiative von „Musik der Jahrhunderte“ Stuttgart

Gefördert durch die Lechler Stiftung

Im Sommersemester 2026 werden Studierende gemeinsam mit Musiker*innen von „Musik der Jahrhunderte“ Stuttgart in einem Projektseminar Formen musikalischer Praxis entwickeln, die geeignet sind, um Kinder mit unterschiedlichen Voraussetzungen in einem interaktiven Prozess Klänge und Musik erleben zu lassen.

Grundlage der Idee ist das „Klangraumschiff“, das ursprünglich als partizipative Komposition von Valentin Schaff (Musik der Jahrhunderte) entwickelt wurde. Hier eine kurze Beschreibung dazu:

Die interaktive Raum-Klang-Installation von Valentin Schaff lädt die Teilnehmer*innen dazu ein, ein „Klangraumschiff“ zu betreten und eine ganz individuelle Klangreise zu erleben. Valentin Schaff hat die Rauminstallation eigens für die Stimmen der Neuen Vocalsolisten konzipiert und einen quadratischen Parcours entworfen, auf dem sich Teilnehmenden „frei“ bewegen können. Sie orientieren sich an (bisher) visuellen Punkten, und je nachdem, welche Bereiche sie betreten und welche Elemente sie „freischalten“, verändern die 4-6 Sänger*innen am Rand der Aktionsfläche Tonhöhe, Lautstärke, Klangfarbe und/oder Rhythmus. Diese interaktive Klangwelt ermöglicht es den Teilnehmenden, auf spielerische Weise selbstwirksame Erfahrungen zu gestalten und zu erforschen.



Ziel des Projektseminares ist es, diese Idee aufzugreifen und so weiter zu entwickeln, dass sowohl die „Besetzung“ am Rand der Aktionsfläche variieren kann, als auch die interaktive Fläche bzw. die Form der Interaktion für Kinder mit unterschiedlichen Voraussetzungen, auch mit schweren Behinderungen, zugänglich wird.

Die Ergebnisse dieses Entwicklungsprozesses werden gemeinsam mit Schüler*innen umgesetzt und damit erprobt.

Die Ergebnisse des Projektes werden in Form einer Dokumentation festgehalten und der Fachöffentlichkeit zugänglich gemacht.